



# Amtsblatt

## der Gemeinde **Waldburg**

Herausgeber: Bürgermeisteramt Waldburg  
88289 Waldburg, Landkreis Ravensburg.  
Verantwortlich für den amtlichen und redaktionellen Inhalt:  
Bürgermeister Michael Röger oder Vertreter im Amt;

Verantwortlich für den Anzeigenteil: Ursula Müller. E-Mail Anzeigen: andreastarz@dvwagner.de  
Herstellung, Vertrieb und Verlag: Druck + Verlag Wagner GmbH & Co. KG,  
Max-Planck-Straße 14, 70806 Kornwestheim, Telefon (0 71 54) 82 22-0, Telefax (0 71 54) 82 22-10.  
Erscheint wöchentlich freitags. Bezugsgebühr jährlich € 18,-.

55. Jahrgang

Freitag, den 4. Oktober 2013

Nummer 40

### GEÄNDERTER REDAKTIONSSCHLUSS!



Wegen des Feiertages „Allerheiligen“ ist der Redaktionsschluss für die Woche 44 bereits am **Freitag, 25. Oktober 2013, 10.00 Uhr**. Um Einhaltung des Termins wird gebeten.

Der Verlag

## Amtliche Bekanntmachungen

### Vorankündigung Seniorenachmittag

Am Sonntag, 13. Oktober 2013, findet der diesjährige Seniorennachmittag statt. Wir bitten Sie, sich diesen Termin, wenn möglich, freizuhalten. Näheres über das Programm erfahren Sie im nächsten Amtsblatt.  
Bürgermeisteramt

### Aus der Gemeinderatssitzung vom 12. September 2013

#### 1. Baugesuche

Dem Baugesuch auf Neubau einer Sporthalle in der Amtzeller Straße wurde das Einvernehmen erteilt.

Einem Baugesuch auf Erweiterung der Waschküche und Umnutzung zur Bäckerei mit Verkauf in Edensbach wurde das Einvernehmen erteilt.

Einem Baugesuch auf Neubau von zwei Doppelhäusern mit vier Garagen in Hannover wurde Einvernehmen erteilt.

Einem Baugesuch auf Neubau einer Doppelgarage im Hoherlfen-Weg wurde die erforderliche Befreiung von den Festsetzungen des Bebauungsplanes und im weiteren das Einvernehmen erteilt.

#### 2. Sanierung der Wasserleitung Vorderwiddum bis Hannover im Bereich Blauensee

Zu diesem Tagesordnungspunkt war Herr Zimmermann vom Ingenieurbüro Zimmermann & Meixner aus Amtzell anwesend. Herr Zimmermann erläuterte nochmals die Planung für die Sanierung der Wasserleitung von Vorderwiddum bis Hannover im Bereich Blauensee anhand der in der Anlage beigefügten Planunterlagen. Weiter erläuterte Herr Zimmermann, dass auch

alternativ eine Wasserversorgung von Vorderwiddum bzw. Maiertal und Schafmaier über den Hochzonenbehälter und Ried geprüft wurde. Allerdings belaufen sich die Kosten hierfür wegen des erforderlichen Einbaus eines Druckminderers auf ähnlich hohe Kosten wie die vorgestellte Planung. Gravierender Nachteil der Alternativlösung wäre allerdings, dass in Vorderwiddum damit die Löschwassersicherheit nicht mehr gewährleistet wäre und die Löschwassersicherheit alternativ über einen Löschwassersteich oder ähnliches hergestellt werden müsste.

Aus diesem Grund schlägt er das Rausverlegen der bestehenden Wasserversorgung aus der Trasse des geplanten Radweges vor, die durch die erforderlichen Amphibiendurchlässe tangiert wird. Gleichzeitig soll mit dem Neuverlegen der Wasserleitung in diesem Bereich auch ein Dreifachleerrohr für die Breitbandversorgung mitverlegt werden. Abschließend stellte Herr Zimmermann noch die Kosten für die Bauarbeiten dar. Demnach belaufen sich die Kosten für den Tiefbau auf 54.905,41 € und die Kosten für den Rohrleitungsbau auf 21.490,81 €.

Hinzu kommt noch ein Ingenieurhonorar in Höhe von 13.184,43 €. Die genannten Preise sind Brutto-Preise. Der Gemeinderat beschloss, das Ingenieurbüro Zimmermann & Meixner aus Amtzell zum Honorarangebot von 13.184,43 € brutto mit den Ingenieurleistungen, die Firma Schütz als Folgeauftrag mit dem Rohrleitungsbau zum Angebotspreis von 21.490,81 € und die Firma Berenboldt ebenfalls als Folgeauftrag mit den Tiefbauarbeiten zum Angebotspreis von 54.905,41 € zu beauftragen. Den außerplanmäßigen Ausgaben für die Gesamtmaßnahme in Höhe von 89.580,65 € im Haushaltsjahr 2013 wurde zugestimmt.

#### 3. Fortschreibung des Brandschutzbedarfsplans

Zu diesem Tagesordnungspunkt war der Kommandant der Freiwilligen Feuerwehr Waldburg, Stefan Jung, anwesend. Seitens der Verwaltung wird im Gemeinderatsgremium die erste Fortschreibung des Brandschutzbedarfsplanes vorgestellt. Diese wurde im Vorfeld mit der Freiwilligen Feuerwehr Waldburg und dem Kreisbrandmeister Oliver Surbeck abgestimmt. Der Brandschutzbedarfsplan besteht aus der Darstellung der Gemeindestruktur, der Darstellung der Feuerwehrstruktur, einer Bewertung der Leistungsfähigkeit der Gemeindefeuerwehr einschließlich individueller Bewertung des örtlichen Risikos sowie einer Fahrzeugkonzeption. Neu aufgenommen in die Brandschutzbedarfsplanung wurde die Anschaffung des Löschgruppenfahrzeugs LF 10 in diesem Jahr. Weiter wurde dargestellt, dass die Agenda für die nächsten Jahre der Freiwilligen Feuerwehr Waldburg die Erarbeitung einer Alarm- und Ausrückerordnung für Risikooobjekte und Objekte im Außenbereich ab 2014 vorsieht. Des weiteren ist im Jahr 2014 noch die Ersatzbeschaffung von Feuerwehrjacken vorgesehen. Für den Zeitraum von 2014 bis 2016 ist die Ersatzbeschaffung von Feuerwehrhelmen vorgesehen. Ab 2014 ist zudem die Ersatzbeschaffung von Ausgehuniformen vorgesehen. Für das Jahr 2015 ist die Beschaffung neuer Funkgeräte für den Digitalfunk vorgesehen. Ab 2014 ist zudem die Ausbildung von weiteren Zug- und Gruppenführern

vorgesehen sowie die Ausbildung von Atemschutzgeräteträgern und Ausbildung von Maschinisten inklusive Führerscheinerwerb. Bezüglich der Fahrzeugkonzeption ist für den Mannschaftstransportwagen (Baujahr 1992) bis spätestens 2016 eine Ersatzbeschaffung notwendig. Für das Löschgruppenfahrzeug LF 16/12 (Baujahr 1997) ist eine Ersatzbeschaffung bis spätestens 2028 und für das neu angeschaffte Löschgruppenfahrzeug LF 10 ist eine Ersatzbeschaffung bis spätestens 2043 erforderlich. Die erste Fortschreibung des Brandschutzbedarfsplans der Gemeinde Waldburg wurde wie dargestellt vom Gemeinderat gebilligt.

#### **4. Anfrage bezüglich der Bebauung eines Grundstücks im Geltungsbereich des Bebauungsplanes „Bannried II“**

Der Grundstückseigentümer des Flst. Nr. 618/3 möchte mittels Bauvoranfrage geklärt haben, ob das Flurstück geteilt und die abgeteilte Fläche bebaut werden kann. Für das geplante Vorhaben ist eine Änderung des Bebauungsplanes „Bannried II“ erforderlich. Beschlossen wurde eine Änderung des Bebauungsplanes „Bannried II“ zur Bebauung des genannten Grundstückes im beschleunigten Verfahren, wobei mittels Vertrag zu regeln ist, dass der Antragsteller die Kosten für dieses Verfahren zu tragen hat.

#### **5. Vergabe Winterdienstarbeiten im Außenbereich**

Die Vergabe der Winterdienstarbeiten im Außenbereich wurden im Amtsblatt der Gemeinde Waldburg sowie den umliegenden Nachbargemeinden und in der Schwäbischen Zeitung ausgeschrieben. Die Ausschreibung sah dabei alternativ eine Abgabe eines Angebotes bei Stellung der Winterdienstgeräte (Schneepflug und Streugerät) durch den Auftraggeber vor. Bis zum Ende der Ausschreibungsfrist sind zwei Angebote eingegangen. Vergeben wurde der Auftrag an den günstigsten Bieter, den Lohnbetrieb Land- und Forstwirtschaft Christian Jopke aus Grünkraut entsprechend den angebotenen Konditionen für eine Vertragslaufzeit von 5 Jahren mit entsprechender Preisgleitklausel. Die Firma Jopke bietet die Ausführung des Räum- und Streudienstes mit Unimog an.

#### **Informationen zu**

#### **SEPA (Single Euro Payments Area) Einheitlicher Euro-Zahlungsverkehrsraum in Europa**

##### **Umstellung bei der Gemeinde Waldburg**

Die Umstellung auf SEPA wird bei der Gemeinde Anfang Oktober 2013 durchgeführt. Alle Bürger, die der Gemeinde für den Einzug von Steuern oder Gebühren eine Einzugsermächtigung erteilt haben, bekommen im Oktober Post. Sie werden in einem Schreiben informiert über die „Umstellung des Lastschriftinzugs vom Einzugsermächtigungsverfahren auf das SEPA-Basislastschriftverfahren“. Möglicherweise erhalten Sie mehrere Schreiben - je nachdem für welche Gebühren und Steuern (z.B. Müllabfuhr-, Abwassergebühren, Amtsblatt, Wasserzins, Grundsteuer und/oder Gewerbesteuer usw.) Sie einen Lastschriftinzug erteilt haben. Dies ist aus technischen Gründen nicht anders möglich. Das Schreiben erhalten Sie möglicherweise auch dann, wenn künftig keine Zahlungen mehr anfallen. Beispiele: Ihr Kind geht nicht mehr in den Kindergarten, Sie besitzen keinen Hund mehr oder Sie haben Ihr Haus verkauft - dann wird auch nichts mehr abgebucht!

**Eine Rückmeldung bei der Gemeindekasse ist nicht nötig, da das Lastschriftmandat automatisch erlischt, wenn keine Abbuchung erfolgt.**

Ab Oktober 2013 können die bisherigen Einzugsermächtigungen nicht mehr erteilt werden, sondern nur noch SEPA-Lastschriftmandate mit Angabe von IBAN und BIC.

Die Vordrucke der SEPA-Lastschriftmandate sind ab diesem Zeitpunkt auf der Homepage der Gemeinde Waldburg unter der Rubrik „Bürger“ > „Rathaus“ > „Neues aus dem Rathaus“ zu finden. Außerdem können Sie gerne bei der Gemeindekasse abgeholt oder angefordert werden.

**SEPA-Lastschriftmandate sind nur mit Originalunterschrift gültig. Daher können diese nur noch per Post oder persönlich angenommen werden. E-Mail oder Fax ist nicht mehr möglich.**

**Wir bitten Sie um Verständnis und Beachtung.**

**Nach diesen Vorinformationen wollen wir Sie gerne näher mit SEPA vertraut machen, da dieser Begriff immer öfter in den Medien auftaucht.**

#### **SEPA - Was ist denn das?**

**SEPA (Single Euro Payments Area)** ist ein einheitlicher Euro-Zahlungsverkehrsraum, in dem alle Zahlungen wie inländische Zahlungen behandelt werden. Mit SEPA wird nicht mehr - wie derzeit - zwischen nationalen und grenzüberschreitenden Zahlungen unterschieden.

Nutzer von Zahlungsverkehrsdienstleistungen können mit SEPA bargeldlose Euro-Zahlungen von einem einzigen Konto vornehmen und hierbei einheitliche Zahlungsinstrumente (SEPA-Überweisung, SEPA-Lastschrift und SEPA-Kartenzahlungen) ebenso einfach, effizient und sicher einsetzen wie die heutigen Zahlungsverkehrsinstrumente auf nationaler Ebene.

#### **Ziele von SEPA**

Mit der Einführung des Euro als gemeinsame Währung im Jahr 1999 und der Euro-Banknoten und -Münzen im Jahr 2002 wurden bereits wichtige Grundlagen für einen einheitlichen Euro-Zahlungsverkehrsraum gelegt. Die Einwohner des Euroraumes können seitdem Barzahlungen im gesamten Euro-Währungsgebiet ebenso einfach durchführen wie zuvor mit der nationalen Währung im eigenen Land.

Die Einführung des Euro führte jedoch noch nicht zur Verwirklichung eines Binnenmarktes im unbaren Zahlungsverkehr. So verfügt jedes Land über eigene technische Standards, z.B. in Bezug auf die Kontonummern-Systematik oder das Datenformat für den Zahlungsaustausch. Des Weiteren sind die einzelnen Zahlungsverfahren in jedem Land unterschiedlich ausgestaltet. So bestehen z.B. deutliche Unterschiede zwischen einem deutschen und einem französischen Lastschriftverfahren.

Mit SEPA werden diese traditionellen Strukturen aufgebrochen. Künftig wird es in Europa einheitliche Verfahren und Standards geben, sodass jeder Kunde Überweisungen, Lastschriften und Kartenzahlungen in einheitlicher Weise überall in Europa einsetzen kann. Die Abschottung der bisherigen nationalen Märkte wird zugunsten eines europaweiten Zahlungsverkehrsmarktes aufgehoben und europaweiter Wettbewerb geschaffen. SEPA betrifft also nicht nur den grenzüberschreitenden Euro-Zahlungsverkehr, sondern soll zu einer vollständigen Integration der nationalen Zahlungsverkehrsmärkte führen.

#### **Auswirkungen von SEPA im privaten Bereich**

Auch im privaten Bereich wird die SEPA-Umstellung ihre Spuren hinterlassen, allerdings gilt im privaten Bereich eine verlängerte Frist, bevor SEPA genutzt werden muss, nämlich bis 2016.

**Einige grundsätzliche Fragen zur SEPA-Umstellung haben wir nachfolgend zusammengestellt:**

#### **Welche Vorteile bringt SEPA für Verbraucher?**

Die SEPA-Verfahren können sowohl für Inlandszahlungen als auch für grenzüberschreitende Zahlungen genutzt werden. Sie können mit der SEPA-Überweisung beispielsweise das Ferienhaus an der deutschen Ostseeküste oder das an der portugiesischen Algarve bezahlen.

Sie können aber auch ganz bequem europaweit Ihre fälligen Rechnungsbeträge vom Konto abbuchen lassen. Beachten Sie bitte: Sie müssen vorab den Zahlungsempfänger durch ein so genanntes SEPA-Lastschriftmandat zum Einzug des Geldes ermächtigen.

#### **Was bedeuten IBAN und BIC?**

IBAN (International Bank Account Number) ist die internationale Kontonummer. Diese besteht hauptsächlich aus der Bankleitzahl und der Kontonummer, z.B. DE66 6126 1339 0000 6040 03.

Die IBAN können Sie bereits heute Ihrem Kontoauszug entnehmen. BIC (Business Identifier Code) ist die internationale Bankleitzahl des Kreditinstitutes, z.B. GENODES1HON. Die BIC können Sie auch Ihrem Kontoauszug entnehmen.

#### **Kann ich auch zukünftig meine Überweisungen mit Kontonummer und Bankleitzahl tätigen?**

Die deutschen Banken werden von der so genannten „Konvertierungslösung“ Gebrauch machen, um ihren Kunden die Umstellung auf die SEPA-Zahlverfahren so bequem wie möglich zu gestalten. Das bedeutet, Privatkunden können weiterhin bis 2016 die deutsche Kontonummer und Bankleitzahl für die Beauftragung von Zahlungen angeben und die Banken werden diese in die neuen Kundenkennungen IBAN und BIC umrechnen.

Auch im Online-Banking wird eine entsprechende Unterstützung zur Verfügung gestellt werden.

**Betreffen die Änderungen durch SEPA auch das Online-Banking?**

Beim Online-Banking wird Ihnen die SEPA-Überweisung ebenfalls angeboten. Alle bisherige Funktionen und Layouts bleiben erhalten.

**Gibt es neue Zahlungsverkehrsvordrucke für die SEPA-Überweisung?**

Ja, für die SEPA-Überweisung gibt es neue Vordrucke. Die Überweisungsvordrucke für den nationalen Zahlungsverkehr können weiterhin genutzt werden.

**Gelten meine erteilten Einzugsermächtigungen auch für die SEPA-Lastschrift?**

Für bereits bestehende Lastschriftzüge aufgrund einer Einzugsermächtigung müssen Sie keine neuen SEPA-Lastschriftmandate erteilen. Hier bleiben die bestehenden Einzugsermächtigungen weiter gültig.

**Was ist das SEPA-Lastschriftmandat?**

Durch das SEPA-Lastschriftmandat wird der Zahlungsempfänger ermächtigt, fällige Rechnungsbeträge vom Zahlungspflichtigen einzuziehen. Gleichzeitig wird auch das Kreditinstitut des Zahlungspflichtigen mit der Einlösung der Lastschrift beauftragt. Das Mandat kann selbstverständlich jederzeit durch den Zahlungspflichtigen gegenüber dem Zahlungsempfänger widerrufen werden. Ein SEPA-Lastschriftmandat kann entweder für eine einmalige oder für sich wiederholende Zahlungen erteilt werden.

**Wie lange gilt das SEPA-Lastschriftmandat?**

Sofern das SEPA-Lastschriftmandat nicht für eine einmalige Zahlung erteilt wurde, gilt es unbefristet bis zum Widerruf durch den Zahlungspflichtigen bzw. maximal 36 Monate nach der letzten Lastschrift.

**Was ändert sich durch SEPA bei den Kartenzahlungen?**

Durch die Einführung von SEPA werden auch Kartenzahlungen vereinheitlicht. Betroffen davon sind die Debitkarten, besser bekannt als „EC-Karten“, sowie die Kreditkarten.

Ziel der SEPA ist es, die technische Funktionsweise von Karten und Akzeptanzterminals so zu verbessern, dass EU-weit keine technologischen Hürden der Akzeptanz von Karten entgegenstehen. Darüber hinaus bieten europaweit einheitliche Sicherheitsstandards einen weiter verbesserten Schutz vor Missbrauch für Karteninhaber und Händler bei Kartenzahlungen in Europa.

Ihre Gemeindekasse



**Abfallkalender**

Oktober 2013		
3	Do	Tag d. dt. Einheit
4	Fr	Müllabfuhr
5	Sa	
6	So	
7	Mo	
8	Di	
9	Mi	Grünmüll
10	Do	
11	Fr	
12	Sa	RAWEG-Annahme/Grünmüll
13	So	
14	Mo	
15	Di	
16	Mi	Grünmüll Innenbereich Papier

**Öffnungszeiten**

**RaWEG/Grünmüll**

**Termin siehe oben**

**Grünmüll - mittwochs**

**9.00 - 12.00 Uhr  
17.00 - 19.00 Uhr**

**Wachsreste**

**(während der RaWEG-Annahme)**

**9.00 - 12.00 Uhr**

**Außerhalb der Annahmezeiten und außerhalb der Annahmefläche ist das Entsorgen von RaWEG-Säcken und Grünmüll untersagt.**

*Glas-Container:*

Altglas kann zu den dafür vorgesehenen Wertstoffcontainern am Bauhof in der Amtzeller Straße 27 gebracht werden.

*Batterie-Container:*

Kleinbatterien können über die Sammelboxen im Eingangsbereich des Rathauses zu den üblichen Geschäftszeiten oder am Bauhof in der Amtzeller Straße 27 entsorgt werden.

**Ansprechpartner für Abfallberatung:**

**Frau Tittl, Tel. 9717-17**

**Bitte beachten:**  
Die Müllabfuhr wird in der KW 40 wegen des Feiertags „Tag der Dt. Einheit“ am  
**Freitag, 4. Oktober 2013,**  
durchgeführt.

**Notfall-Rufnummer Bauhof**

Der Bauhof Waldburg ist unter folgender Notfall-Rufnummer zu erreichen:

**(07529) 9132116**



**Pedelec-Verleih in der Region Waldburg**

St. Gallus-Hilfe für behinderte Menschen gGmbH

**Pedelec-Verleih!**

Rosenharz 1 | 88285 Bodnegg  
Telefon: 07520 929-2786  
Mail: pedelec-verleih-rosenharz@st.gallus-hilfe.de  
www.st.gallus-hilfe.de

**Radtourentipp**

Sie wollen ein Pedelec leihen und wissen nicht wohin fahren? Kennen Sie bereits unsere Radthemenwege in der Region Waldburg?

Heute stellen wir Ihnen eine Radtour mit dem Start in Amtzell vor:

**Obstroute Nr. 1: (ca. 36 km)**

Streckenverlauf: Amtzell - Goppertshäusern - Steinach - Weißenbach - Pfärrich - Oberau - Bürsten - Humbrechts - Niederwangen - Welbrechts - Löwenhorn - Schuppenberg - Füßlinger - Untermooweiler - Irgenhaus - Engetsweiler - Degetsweiler - Dabetsweiler - Roggenzell - Hub - Neuravensburger Weiher - Ried - Strohdorf - Grub - Mindbuch - Friedhag - Primisweiler - Rhein - Kernaten - Schomburg - Hugelitz - Haslach - Siglisberg - Reute - Spiesberg - Schabelau - Amtzell

**Beschreibung:**

Die abwechslungsreiche, teils stark hügelige Route führt vorbei an zahlreichen landwirtschaftlichen Anwesen mit schönen alten Streuobstbeständen. Eine Vielzahl von Gasthöfen und Direktvermarktern lädt zur Einkehr am Wegesrand ein. Die Strecke

führt gleich zu Beginn durch das idyllische Amtzeller Hinterland an Büchel vorbei Richtung Pfärricher Marienwallfahrtskirche. Hier lohnt sich ein Blick in die wunderschöne Kirche.

Ausführliche Informationen und Kartenmaterial zu allen Themenwegen erhalten Sie in Ihrem Gästeamt vor Ort und bei der St.-Gallus-Hilfe in Rosenharz.

Wir wünschen Ihnen viel Spaß in der Region Waldburg!

## Fundamt

Beim DRK-Ferienprogramm liegengeblieben:  
silberner Ohrring

## Dorfentwicklung

energieagentur  
Ravensburg

Machen Sie mit beim Energie- und CO<sub>2</sub> – Sparprogramm der Gemeinde Waldburg

## Tauschaktion – Heizungspumpen zum Festpreis von 280 €\*

In vielen Haushalten laufen noch veraltete und ineffiziente Heizungspumpen, die bis zu 6.000 Stunden im Jahr Heizungswasser in die angeschlossenen Heizkreisläufe befördern. Dabei verursachen sie Stromkosten von bis zu 150 € im Jahr und sind damit einer der größten regelmäßigen Energieverbraucher.

**Hocheffiziente Heizungspumpen** hingegen laufen nur bei Bedarf, in dem sie ihre Pumpleistung an den aktuellen Heizbedarf anpassen. Damit gewährleisten diese Pumpen eine optimale Warmwasserverteilung im Heizungssystem. Gleichzeitig reduzieren sie den Energieverbrauch gegenüber veralteten Pumpen um bis zu 80 %.

Warten Sie also nicht länger, sondern tauschen Sie Ihre alten Heizungspumpen aus. Sie sparen damit Energie und reduzieren den klimaschädlichen CO<sub>2</sub>-Ausstoß. Und bei steigenden Strompreisen lohnt sich eine Investition in Hocheffizienzpumpen meist schon nach kurzer Zeit (2 – 3 Jahre) und Sie sparen dann über viele Jahre Geld für unnötige Stromkosten.

**Wie funktioniert die Tauschaktion für die Heizungspumpen, die die Gemeinde Waldburg in Kooperation mit der Energieagentur Ravensburg und dem örtlichen Fachhandwerk anbietet?**

- Setzen Sie sich mit einem der kooperierenden Handwerksbetriebe in Verbindung und berufen Sie sich dabei auf die Tauschaktion.
- Der Betrieb wird Sie dann entsprechend beraten, die für Ihre Heizung passende Pumpe aussuchen und diese dann zum **Festpreis von 280 €\* bei Ihnen installieren.**
- Gegen Vorlage der Rechnung von einem der Kooperationspartner erhalten Sie von der Gemeinde Waldburg nach dem Pumpentausch noch **gratis einen Loipen-Button für das Loipennetz Waldburg-Vogt.**

\* Der Festpreis gilt für elektronisch geregelte, hocheffiziente Heizungspumpen, Dimension DN 25 und 32 und bei baulich üblichen Montagebedingungen ohne Mehraufwand (Pumpenbaugruppe mit Vorabspernung).

**Die Tauschaktion der Gemeinde Waldburg mit den Kooperationspartnern läuft bis zum 31.12.2013 – tauschen und profitieren Sie.**

Weitere Informationen zu der Tauschaktion erhalten Sie bei der Gemeinde Waldburg.

Kooperationspartner der Tauschaktion sind



**Bernd Paul**  
Feuerungstechnik

Am Schloßberg 16 • 88289 Waldburg  
Tel. 07529 912020 • Fax 07529 912021  
Mobil-Tel. 0171 6467529



## Standesamtliche Nachrichten

### Geburt

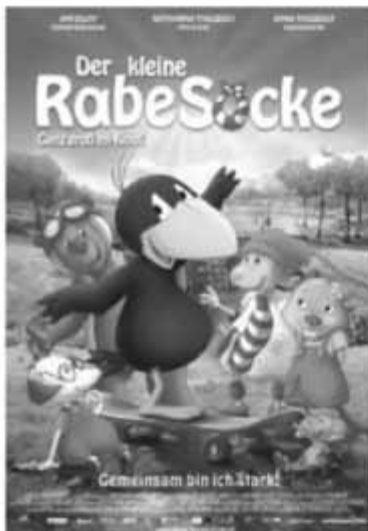
1. September 2013  
Luisa Gilde, Tochter von Christine und Oliver Gilde, Forstenhausen 5

## Kinderkino



Eintritt 3,-

Veranstalter: Kulturzentrum Linse e.V.  
Telefon: 0751/51199  
[www.kulturzentrum-linse.de](http://www.kulturzentrum-linse.de)



Der vorlaute Rabe Socke freut sich, denn alle seine Freunde versammeln sich im Wald, um gemeinsam Pirat zu spielen. Doch beim Holzswordkampf beschädigt er aus Versehen den Staudamm. Da nun der See in den Wald zu laufen droht, befürchtet der kleine Rabe die Bestrafung durch Frau Dachs, die im Wald auf alle anderen Tiere Acht gibt. Um das Missgeschick zu beheben, bevor sie etwas merkt, macht sich der kleine Rabe mit

seinen Freunden, dem ängstlichen Schaf Wolle und dem starken Eddi-Bär auf zu den Bibern. Diese sind jedoch höchst verärgert, dass ihr Damm beschädigt wurde. Nur das Biber mädchen Fritz will dem Raben bei seinem schwierigen Unterfangen helfen. Nun liegt es an ihm und seinen Freunden, zu beweisen, dass sie mutig genug sind, um für ihre Fehler geradzustehen.  
D 2012. 78 Min. Empfohlen ab 6 Jahren. Animationsfilm.  
[www.rabe-socke-film.de](http://www.rabe-socke-film.de)

**Freitag, 04. Oktober**  
**14.30 Uhr**

**Waldburg, Kindergarten Vogelneest**

## Unsere Altersjubilare

### Wir gratulieren

Herrn Bruno Oberdorfer, Pfänderweg 6,  
am 4. Oktober zum 70. Geburtstag.



Allen weiteren Jubilaren, die hier nicht genannt werden wollen, gratulieren wir ebenfalls sehr herzlich zum Geburtstag und wünschen alles Gute, vor allem jedoch Gesundheit.

## Bereitschaftsdienste

Bei akuten Erkrankungen am Samstag, Sonntag oder Feiertag wenden Sie sich ohne Voranmeldung an die **NOTFALL-PRAXIS am Elisabethenkrankenhaus in Ravensburg.**

Telefonisch erreichen Sie den diensthabenden Arzt unter der kostenlosen **Telefonnummer (0180) 1929276.**

Diese Telefonnummer gilt auch für Notfälle unter der Woche am Abend, wenn Sie Ihren Hausarzt nicht mehr erreichen.

### Diensthabende Apotheken

#### Samstag, 5. Oktober

Rosen-Apotheke, Talstr. 2,  
Weingarten, Tel. (0751) 43513

- von 8.30 bis 8.30 Uhr am nächsten Tag -

#### Sonntag, 6. Oktober

Hochberg-Apotheke, Hochbergstr. 6,  
Ravensburg, Tel. (0751) 96866

- von 8.30 bis 8.30 Uhr am nächsten Tag -

### Zahnärztlicher Notfalldienst

Tel. (01805) 911-630

### Activpflege, Vogt

erreichbar unter Tel. (07529) 912662

ZUHAUSE PFLEGEN HELFEN BERATEN



**Sozialstation St. Martin**

Rund um die Uhr erreichbar: Tel. (07529) 855

E-Mail: [meger@sozialstation-schlier.de](mailto:meger@sozialstation-schlier.de)  
[www.sozialstation-schlier.de](http://www.sozialstation-schlier.de)



### Hospizdienst Vorallgäu

#### Waldburg/Vogt

Paul-Theo Thonnet  
Tel. (07529) 913803

### Fahrdienste für Kranke, Alte und Behinderte Malteser Hilfsdienst

Tel. (0751) 366130

### Hilfsdienste für Senioren

Deutsches Rotes Kreuz, Kreisverband Ravensburg e.V.,  
Hausnotruf und Mobilruf, Menüservice „Essen auf Rädern“,  
Tel. (0751) 560610

**Rufnummer des Rettungsdienstes: Tel. 112**  
**Rufnummer des Krankentransportes: Tel. 19222**

### Störfallnummer Erdgasversorgung TWS

Tel. (0751) 804-2000

## Kirchliche Nachrichten

### Gottesdienste

#### in St. Magnus, Waldburg

**Sonntag, 6. Oktober – 27. Sonntag im Jahreskreis**

- 9.40 Uhr Rosenkranz  
 10.15 Uhr Eucharistiefeier  
 († Andreas Heilig, † Klara Joos, † Karl Joos, † Albertine Schuler, † Alois Stadler, † Josef Schell, JT † Helene und Josef König, † Adolf und † Ida Schuler und Angehörige der Familien Schuler und Preg)  
 Anschließend Kuchenverkauf einer Firmgruppe  
 Kinderkirche im Gemeindehaus :“Erntedank“ 🍌 🍌

#### Dienstag, 8. Oktober

18.00 – 19.00 Uhr Eucharistische Anbetung

#### Freitag, 11. Oktober

8.00 Uhr Eucharistiefeier, anschließend Krankenkommunion  
 († Oskar Linder)

**Sonntag, 13. Oktober – 28. Sonntag im Jahreskreis**

- 8.10 Uhr Rosenkranz  
 8.45 Uhr Eucharistiefeier  
 (JT † Mathilde Aggeler)

### Gottesdienste

#### in St. Cassian, Hannover

**Freitag, 4. Oktober – Herz-Jesu-Freitag**

9.00 Uhr Eucharistiefeier  
 († Agnes und † Paul Kibele)

**Krankenkommunion wird um eine Woche verschoben**

**Samstag, 5. Oktober – Herz-Mariä-Samstag**

18.30 Uhr Sonntagvorabendmesse  
 (JT † Bernhard Wetzels, † Agnes König, † Annaliese März)

**Freitag, 11. Oktober**

Ab  
 16.00 Uhr Krankenkommunion Hausbesuch (Herr Bielau)

**Samstag, 12. Oktober**

18.30 Uhr Sonntagvorabendmesse

### Gottesdienste

#### in St. Anna, Vogt

**Sonntag, 6. Oktober – 27. Sonntag im Jahreskreis**

8.45 Uhr Eucharistiefeier  
 14.00 Uhr Kapelle Unterhalden: Erntedankandacht

**Dienstag, 8. Oktober**

9.00 Uhr Eucharistiefeier  
 18.30 Uhr Oktoberrosenkranz

**Donnerstag, 10. Oktober**

8.00 Uhr Eucharistiefeier, anschließend Krankenkommunion  
 18.30 Uhr Oktoberrosenkranz

**Sonntag, 13. Oktober – 28. Sonntag im Jahreskreis**

10.15 Uhr Eucharistiefeier  
 11.15 Uhr Taufe der Kinder Felicitas Sophie Wucher, Lucienna und Robin Weber

### Katholisches Pfarramt, Waldburg

Tel. 1323, Fax: 7898

### Das Pfarrbüro ist zu folgenden Zeiten geöffnet:

dienstags: 15.30 Uhr - 17.30 Uhr  
 freitags: 9.00 Uhr - 11.00 Uhr

**Kath. Pfarramt Vogt: Tel. 1350**

Pfarrer Anton Hirschle, Schulstr. 16, 88267 Vogt, Tel. 1350

**Gemeindereferentin Frau Martha Elbs:**

Tel. 91 30 62

### Veranstaltungen im Gemeindehaus Waldburg:

Montags 20.15 Uhr Bibelkreis  
 Mittwochs 20.00 Uhr Gebetskreis (Taizé-Raum)

Sonntag, 6. Oktober, 10.00 Uhr Kinderkirche  
 Montag, 7. Oktober, 19.30 Uhr Informationsabend Projekt „Lese-  
 welten“  
 Donnerstag, 10. Oktober, 14.00 Uhr Seniorennachmittag: „Als  
 Pilger unterwegs“



### WALDBURG

**Sonntag, 6. Oktober**

10.15 Uhr Zoe Weiland- Katja Fischer  
 Gabriel Hämmerle- Martin Hämmerle  
 Tim Sennewald- Nico Gschwind

**Sonntag, 13. Oktober**

8.45 Uhr Carolin Schmid- Frederic Voggel  
 Viktoria Voggel- Maïke Hämmerle  
 Judith Hämmerle- Olivia Voggel

**Samstag, 19. Oktober**

18.30 Uhr Lisa Seeger- Marie Flamm  
 Philipp Flamm- Jasmina Koros

Claudius Keldenich - Nikolai Koros

**Samstag, 26. Oktober - Firmung**

15.00 Uhr Kilian Hämmerle - Noah Linde  
 Valerie Heilig- Daniel Gessler  
 Tim Sennewald- Nico Gschwind

Die Ministrantenprobe für die Firmung findet am 24. Oktober um  
 18.30 Uhr statt!

### HANNOBER

**Samstag, 5. Oktober**

18.30 Uhr Jasmin - Selina  
 Marcel - Lara

**Samstag, 12. Oktober**

18.30 Uhr Ronja - Miriam  
 Felix - Lisa

**Sonntag, 20. Oktober**

10.15 Uhr Luis - David  
 Leon - Noah

**Sonntag, 20. Oktober - Taufe**

11.15 Uhr Leon - Noah

**Sonntag, 27. Oktober**

8.45 Uhr Stefanie - Jasmin  
 Selina - Marcel

**Freitag, 1. November**

13.30 Uhr Niklas - Miriam

**Samstag, 2. November**

17.00 Uhr Ronja - Lisa  
 Felix - Luis

**Samstag, 9. November**

17.00 Uhr Leon - Noah  
 Lara - Maren

**Samstag, 16. November**

17.00 Uhr Jasmin - Selina  
 Marcel - Niklas

**Samstag, 23. November**

17.00 Uhr Stefanie - David  
 Miriam - Luis

### Pfarrer Helmut Krieger wird 80

Ohne jedes Aufsehen und ganz leise – wie es seine Art ist – will Pfarrer Helmut Krieger in den kommenden Tagen seinen 80er feiern. Pfarrer Krieger ist am 5. Oktober 1933 in Stuttgart geboren. Sein Abitur machte er 1953 auf dem Kepler Gymnasium in Bad Cannstatt. Noch heute trifft er sich regelmäßig mit seinem Abiturjahrgang. In seiner Abitursklasse war auch der frühere inzwischen verstorbene Nato Generalsekretär Manfred Wörner. Und so fand eines dieser Treffen auch schon mal in Brüssel im Nato Hauptquartier statt. Den Höhepunkt des Krieges erlebte er auf dem Härtsfeld, der Heimat seiner Mutter, wo er als 12-jähriger Bub täglich die Tiere mitversorgte, weil die Männer im Krieg waren. Den einmarschierenden amerikanischen Soldaten ging er mutig mit seinen Englischkenntnissen entgegen. Auf dem Gymnasium musste er damals unter Tieffliegergefahr nach Bopfingen laufen.

Er lernte Griechisch nach, um dann in Tübingen und München Theologie zu studieren. 1958 wurde er mit 32 Jahren in Rottenburg zum Priester geweiht. Zunächst war er mit dem späteren Kardinal Walter Kasper zusammen Vikar in Stuttgart Herz Jesu und dann Vikar in St. Petrus Canisius in Friedrichshafen. Als Vikar am Dom in Rottenburg beendete er in der Höhle des Löwen seine 5-jährige Vikarszeit. Von 1963 bis 1972 war Pfarrer Krieger Kaplan in Wangen, wo er Pfarrer Dr. Vogel kennenlernte, der damals dort Oberstudienrat am Gymnasium war.

Obwohl die Diözese wünschte, dass er das Spätberufenseminar Ambrosianum und in heißer Zeit die Gefängnisseelsorge in Stuttgart Stammheim übernehmen sollte, wollte er Gemeindepfarrer bleiben und übernahm ab 1972 die Pfarrei Kisslegg. Dort war er 31 Jahre lang Pfarrer bis 2003. Unter ihm wurde die Kirche renoviert und in den Pfarrstadel Bibliothek, Archiv, Pfarrbüro und anderes eingebaut. Die 2 Kindergärten, die kirchliche Sozialstation, das Altersheim und vielerlei Behinderteneinrichtungen brauchten einen engagierten Leiter und Seelsorger. Unzählige Menschen waren mit Pfarrer Krieger auf Reisen, vor allem in Rom (25-mal) und im Heiligen Land.

Der 80-jährige Pfarrer Helmut Krieger darf nicht nur auf ein segensreiches Wirken zurückblicken. Er ist immer noch recht rüstig. Mit viel Unternehmungsgeist ist er auf ganz speziellen Reisen unterwegs. Und mit Vorträgen. Für unsere Seelsorgeeinheit ist es ein großer Segen, dass er seit 2003 seinen „Ruhesitz“ in Vogt genommen hat. Kooperativ und in jeder Beziehung hilfsbereit macht er das immer noch beachtliche Gottesdienstangebot in unserer Seelsorgeeinheit möglich. Dafür wollen wir ihm herzlich danken. Und auch für seine immer freundliche und zuvorkommende Wesensart.

Pfarrer Krieger will seinen Geburtstag privat feiern. Er möchte keinerlei Geschenke. Wer trotzdem ein Zeichen der Verbundenheit geben will, der darf eine Spende für das Benediktinerinnenkloster St. Erentraud in Kellenried auf die Konto-Nr. 18310029 (Helmut Krieger), BLZ 65050110, Kreissparkasse Ravensburg, Kennwort „Kellenried“ überweisen.

#### Hilfe für Pfarrer Emmanuel

Pfarrer Emmanuel konnte in diesem Jahr nicht zur Aushilfe nach Deutschland kommen. Er hat in den vergangenen Jahren bei dieser Gelegenheit immer Geld gesammelt für seine Projekte mit Kindern und Jugendlichen. Von einem Priester in Uganda hören wir, dass er gute Arbeit macht.

Die Gemeinde Waldburg hat sich deswegen entschieden, ihm 500 Euro zukommen zu lassen. Wer sich beteiligen möchte, kann in nächster Zeit eine Spende für Pfarrer Emmanuel auf das Konto der Katholischen Kirchenpflege Waldburg Kto. 20146000 BLZ 65062577, Raiffeisenbank Ravensburg „Stichwort Emmanuel“ überweisen oder in den Katholischen Pfarrbüros abgeben. Anton Hirschle

#### Verlorene Brillen

4 Brillen sind in der Kirche in der letzten Zeit liegengeblieben. Sie können sie in der Sakristei abholen.

#### Das neue Gotteslob ist erhältlich

Nach 38 Jahren führen die deutschen und österreichischen Bistümer und das Bistum Bozen Brixen ein neues Gebet und Gesangbuch ein. Zum ersten Advent wird es auch in unseren Kirchen aufliegen und von da an benutzt. Es ist mit 1.368 Seiten umfangreicher als das alte Gotteslob und hat einen vielseitigen Gebets- und Andachtsteil. Es bietet Inspiration aus Jahrhunderten. Dieses Gotteslob gehört in jede Familie, natürlich auch für häusliche Feiern dort zum Gebrauch, und in die Hand jeder Christin und jedes Christen. Bietet es doch einen reichenhaltigen Schatz an Liedern, Gebeten, Psalmen, Impulsen und Informationen. Von seinen 574 Liedern sind 136 gänzlich neu. Manche sind auch interessanterweise aus dem ganz alten Gesangbuch wieder neu aufgenommen wie die Schubert Messe oder das Lied „Segne du Maria“. So ein Buch ist das einigende Band der Gläubigen untereinander, auch der Kirchengemeinden der deutschen Sprache für Liturgie und Glaubensvollzug. Ein gigantischer Findungs- und Entscheidungsprozess zwischen vielen Beteiligten hat zu diesem Buch geführt. Die FAZ schreibt im Februar: „Das Buch ist wirklich der große Wurf geworden, der den Gläubigen versprochen wurde“.

Das neue Gotteslob erscheint in verschiedenen Ausgaben: In dunkelblauem Kunstleder, als rote Kunstlederausgabe mit Goldschnitt, als schwarze Lederausgabe, schwarz mit Goldschnitt oder als Großdruckausgabe. Die Ausgabe in dunkelblauem Kunstleder ist in den Pfarrbüros in Vogt und Waldburg zu Öffnungszeiten erhältlich zum Preis von 19,95 €. Über den Buchhandel kommen Sie an alle Ausgaben heran. In der Kirche wird dann bundeseinheitlich eine mit Eigentumsvermerk für die jeweilige Kirche gestempelte graue Ausgabe aufliegen. Wer immer in nächster Zeit jemand etwas zu schenken hat – das neue Gotteslob wäre ein schönes Geschenk.

Anton Hirschle



#### Erstkommunion 2014

Die Planungen für die Erstkommunion 2014 beginnen. Wir bitten ganz herzlich und dringend die Eltern, deren Kind **nicht** in Waldburg zur Schule geht und im nächsten Jahr aus Waldburg und Hannover bei der Erstkommunion mitmachen soll, sich im Pfarrbüro bis **18.10.2013** schriftlich mit **Name des Kindes, Adresse, Telefon, Schule und Namen der Eltern** anzumelden. Nur so können wir Sie zum ersten Elternabend persönlich einladen und Sie erhalten alle wichtigen Informationen.

Bitte sagen Sie es auch an Ihre Bekannten weiter, da nicht alle Familien das Amtsblatt beziehen.

Die Erstkommunion in Waldburg ist am 4.5.2014.

M. Elbs, Gemeindeferentin

#### Krankenkommunionstage

Die Krankenkommunionshelfer bringen den Kranken unserer Gemeinde **in Waldburg am Freitag, 11. Oktober, ab 9.00 Uhr** und **in Hannover am Freitag, 11. Oktober, ab 16.00 Uhr** die Heilige Kommunion.

#### Kuchenverkauf für einen guten Zweck

Im Rahmen unserer Firmvorbereitung sollen wir uns für ein soziales Projekt engagieren. Wir haben uns dafür entschieden, Geld für unsere Nachbarschaftshilfe zu sammeln und deshalb möchten wir am **Sonntag, 6. Oktober 2013**, im Anschluss an den Gottesdienst um 10.15 Uhr, Kuchen verkaufen.

Den gesamten Erlös werden wir Frau Öngel übergeben. Somit hat sie die Möglichkeit Menschen in unserer Gemeinde, da wo sie es brauchen, zusätzlich zu unterstützen und somit etwas Gutes tun.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Danja, Romana, Konstantin, Rabea, Anna und Leon

#### Freiwillige Vorleserinnen und Vorleser gesucht

Für das Angebot „Lesewelten der Kinderstiftung Ravensburg“ suchen wir freiwillige Vorleserinnen und Vorleser, die Freude am Vorlesen haben. Das Angebot startet im Herbst an unterschiedlichen Einrichtungen (Kindergärten und Schulen) in Vogt und Waldburg.

Das Angebot möchte bei Kindern die Freude am Lesen fördern und Vorleserinnen und Vorleser für Kindergärten und Schulen gewinnen. Die freiwilligen Vorleserinnen und Vorleser werden eigens für diese Tätigkeit geschult und für wöchentliche Vorlesestunden an unterschiedliche Einrichtungen vermittelt.

Wer bei Kindern die Lust am Lesen fördern möchte, selbst Spaß am Lesen hat und mit Kindern in die Welt der Bücher eintauchen will, kann sich beim

**Informationsabend am 7. Oktober um 19.30 Uhr im Kath. Gemeindehaus in Waldburg, Hauptstr. 12, 88289 Waldburg** über das Angebot informieren.

**Kontakt und Information:** Kinderstiftung Ravensburg, Christine Leierseder, Tel. 07524-40116812,

E-Mail [leierseder@caritas-bodensee-oberschwabens.de](mailto:leierseder@caritas-bodensee-oberschwabens.de)

[www.kinderstiftung-ravensburg.de](http://www.kinderstiftung-ravensburg.de)



#### Hospizdienst Voralldgäu

Vogt/Bodnegg/Grünkraut

Schlier/Unterrankenreute

Waldburg/Hannover

#### Herzliche Einladung zum Gottesdienst

am: Samstag, 12. Oktober, um 19.00 Uhr in der Pfarrkirche in Schlier. Der Vorabendgottesdienst wird mitgestaltet durch den Hospizdienst Voralldgäu



**St. Anna**

Zu unserem  
Nachtcafé zum Jahr  
des Glaubens

im Treffpunkt St. Anna mit dem Thema:  
„Die 7 Sakramente - Knotenpunkte des Glaubens“  
mit Herrn Schuldekan Josef Fussenegger, Wangen  
Teil 1:

am **Dienstag, 15.10.2013**  
um **20.00 Uhr**,  
im **Kath. Gemeindehaus Vogt**

Teil 2:  
am **Dienstag, 22.10.2013**  
um **20.00 Uhr**,  
im **Kath. Gemeindehaus Waldburg**  
laden wir Sie herzlich ein.  
*KEB - Kath. Erwachsenenbildung Vogt-Waldburg*  
*Das Treffpunkt-St-Anna-Team*



**Die Katholische Erwachsenenbildung  
Kreis Ravensburg e.V. lädt ein:  
Scheitern und Gelingen.  
Übungstag in Zen-Meditation**

Samstag, 05.10.2013, 10 bis 17 Uhr  
Ravensburg, Bildungswerk  
**Tobias Reiss**, Meditationsleiter

#### Eine „Perle christlicher Mystik“: Marguerite Porete

Es geht um Leben und Werk der im Jahr 1310 auf dem Scheiterhaufen als Ketzerin verbrannten Marguerite („Perle“) Porete, die erst in der Mitte des 20. Jahrhunderts als Autorin des angesehenen mystischen Lehrbuchs „Spiegel der einfachen Seelen“ identifiziert wurde.

Montag, 07.10.2013, 14.30 bis 17 Uhr Lesekreis; 19.30 Uhr Vortrag  
Ravensburg, Bildungswerk  
Pfarrerin **Dr. Irene Leicht**, Freiburg

#### Nähere Informationen und Anmeldung bei

Katholische Erwachsenenbildung, Allmandstraße 10, 88212 Ravensburg  
Telefon 0751 36161-30, Fax 36161-50, E-Mail: info@keb-rv.de;  
www.keb-rv.de

#### Zum Nachdenken

Im Verzeihen des Unverzeihlichen ist der Mensch der göttlichen Liebe am nächsten.  
*Gertrud von Le Fort*



#### Evangelische Kirchengemeinde Atzenweiler

Für das Erntedankfest am 6. Oktober bitten wir um Erntegaben: Blumen, Früchte, Lebensmittel, auch verpackte Waren usw.

Gerne nehmen wir Ihre Gaben am Freitag, 4. Oktober, am späteren Nachmittag oder am Samstag, 5. Oktober, von 14.00 - 16.00 Uhr, im Pfarramt, bzw. der Kirche entgegen. Nach dem Erntedankfest geben wir die Gaben an das Behindertenheim „Arche“ in Ravensburg weiter. Dort sind die Gaben sehr willkommen.

#### Sonntag, 6. Oktober - Erntedankfest

#### Wochenspruch:

Aller Augen warten auf dich, Herr, und du gibst ihnen Speise zur rechten Zeit.  
Ps 145,15

**10.15 Uhr Familien-Gottesdienst mit Abendmahl**  
**Taufe von Jule Bucher, Grünkraut und ...**  
**Schwarz, Bodnegg**  
**Vorstellung der neuen Konfirmandengruppe**  
**Pfarrer Bürkle**  
Das Opfer ist für das evangelische Bauernwerk bestimmt!  
Es liegt eine ständige Auslage von „Eine-Welt-Artikeln“ in der Kirche zum Verkauf aus!

**Dienstag, 8. Oktober**  
**19.30 Uhr Kirchengemeinderatssitzung**  
**Sitzungssaal Atzenweiler**

**Mittwoch, 9. Oktober**  
**14.45 Uhr - 16.15 Uhr Konfirmandenunterricht**  
**im Gemeindesaal Atzenweiler**

**20.00 Uhr Ökumenischer Chor**  
**Probe im Pfarrstadel Grünkraut**  
**Leitung Lib Briscoe**  
Neue Mitsänger und Interessierte sind jederzeit willkommen!

**Freitag, 11. Oktober**  
**19.00 Uhr Männerkreis**

Hilfsaktion Märtyrerkirche (HMK)  
- Friedhelm Appel stellt die Arbeit der HMK vor, die verfolgte Christen verschiedener Konfessionen in allen Teilen der Welt unterstützt. In 64 Staaten der Erde, in denen mehr als 200 Millionen Christen leben, gibt es für sie nur eine eingeschränkte oder gar keine Religionsfreiheit und werden aufgrund ihres christlichen Glaubens systematisch verfolgt. Die Arbeit der HMK und ihrer Partner wird ausschließlich mit Spendengeldern finanziert. Eintritt frei - Spende erwünscht.  
Internet: [www.verfolgte-christen.org](http://www.verfolgte-christen.org)  
Vorbereitung bzw. Leitung: Reinhold Weber  
Ort: Gemeindesaal  
Eingeladen sind alle Interessierten.  
Dauer: 90 Minuten

#### Vorankündigung:

**Sonntag, 13. Oktober - 20. Sonntag nach Trinitatis**  
**10.15 Uhr Prädikant Wolfgang Eichholz, Ravensburg**  
**Gottesdienst für beide Gemeinden Vogt und Atzenweiler**  
**In der Evang. Kirche Atzenweiler**

#### Bitte vormerken:

**Am Samstag, 12. Oktober, ab 9.00 Uhr** (Ausweichtermin: 19.10.2013), findet unsere diesjährige „Friedhofsaktion“ **auf dem Friedhof Atzenweiler statt. Schon heute suchen wir hierfür dringend** helfende Hände und bitten um rege und aktive Mithilfe. Bitte eigene Gartengeräte mitbringen! Für das Vesper zur Stärkung wird gesorgt!

Evangelisches Pfarramt Atzenweiler,  
Atzenweiler 2, 88287 Grünkraut  
Pfarrer Manfred Bürkle Telefon (0751) 62701  
Sprechzeiten **nach Vereinbarung**

Bürozeiten Pfarramtssekretärin Christine Jehle:  
Dienstag von 9.30 - 11.30 Uhr und  
Donnerstag, von 9.30 - 11.30 Uhr



#### Evangelische Kirchengemeinde Vogt

Heile du mich, Herr, so werde ich heil; hilf du mir, so ist mir geholfen.  
(Jer 17,14)

#### Freitag, 4. Oktober

ab  
**12.00 Uhr** Gemeinsames Mittagmahl  
im Ev. Gemeindehaus  
Bitte melden Sie sich im Pfarramt bis  
Mittwoch 2. Oktober, an.  
Sie erreichen uns sicher am Dienstag-  
vormittag, sonst melden Sie sich bitte  
auf dem Anrufbeantworter an  
(Fon 1782)

**20.00 Uhr** Jugendkreis?

#### Samstag, 5. Oktober

14.00 -  
16.00 Uhr  
Abgabe der Erntegaben in der Christuskirche





**Vorankündigung:**

**Sonntag, 6 Oktober – Erntedank**

10.15 Uhr **FamilienGottesdienst** mit Pfarrer Brennecke und dem Team der Kinderkirche  
Abendmahl & Aufnahme



18.00 Uhr CAP<sup>1</sup> cook and play - im kath. Gemeindehaus

**Montag, 7. Oktober**

9.30 Uhr Krabbelgruppe „Die kleinen Entdecker“  
15.30 Uhr Krabbelgruppe

**Dienstag, 7. Oktober**

19.30 Uhr Öffentliche Sitzung des Kirchengemeinderats, Interessierte sind herzlich willkommen

**Mittwoch, 9. Oktober**

14.45 Uhr Konfirmationsunterricht

**Freitag, 11. Oktober**

16.00 Uhr **Andacht** im Pflegeheim. Die ganze Gemeinde ist zum Mitfeiern eingeladen.

**Vorankündigung:**

**Sonntag, 13. Oktober – 20. Sonntag nach Trinitatis**

10.15 Uhr **Gottesdienst für beide Gemeinden Vogt und Atzenweiler** mit Prädikant Wolfgang Eichholz in der Evang. Kirche in Atzenweiler.  
Die angemeldeten Gemeindeglieder fahren bereits um 7.47 Uhr mit Zug zum Ausflug

**Nach Ulm**

Wer die Anmeldung zum Gemeindeausflug bisher versäumt hat kann dies gerne noch nachholen. Bitte beachten Sie, dass nicht mehr alle Angebote gebucht werden können. Am besten klären Sie Ihre Anmeldung direkt mit dem Vorbereitungsteam (für Vogt: Conni Detzel, Fon 07529/1040 oder Helmut Mielke, Fon 07529/912002). Dort erfahren Sie, welche Angebote noch möglich sind.

**Erntedank 2013 – 6. Oktober 2013**



„Denken und danken sind verwandte Wörter; wir danken dem Leben, in dem wir es bedenken.“

(Thomas Mann)  
Das fällt uns unterschiedlich leicht. Manchmal genießen wir in vollen Zügen und bedenken, mit wie viel Sorgfalt und Liebe Dinge vorbereitet sind. Manchmal haben wir keinen Kopf für Dankbarkeit.

Im Gottesdienst an Erntedank bedenken wir als ganze Gemeinde, dass Leben nicht selbstverständlich ist. Wir denken an unseren Schöpfer und danken für alle Gaben, die wir empfangen haben.

Deshalb wäre es schön, wenn wir für den Gottesdienst wieder einen **reich gedeckten Erntedankaltar** hätten. **Bitte spenden Sie Lebensmittel** (aus dem eigenen Garten oder auch aus einem fremden, aber natürlich bezahlte) und bringen Sie diese am **Samstag, 5.10., in der Zeit von 14.00 bis 16.00 Uhr in die Kirche**. Frau Frieding, Frau Ziegler und Frau Scholz nehmen Ihre Gaben entgegen.

Nach dem Gottesdienst gehen die Erntegaben an die Arche in Ravensburg – und dienen so noch mal mehr einem guten Zweck. Die Arche ist eine Gemeinschaft in der behinderte und nicht-behinderte Menschen zusammen leben. Vielen Dank schon im Voraus für Ihre Beteiligung!

Vielen Dank schon im Voraus für Ihre Beteiligung!

**Cook and Play<sup>1</sup>. Eine Jugendbegegnung**

Cook And Play - ONE – am Sonntag, den 6. Oktober, gibt es einen Koch- und Spieleabend für Jugendliche der katholischen und evangelischen Kirche! Los geht's um 18.00 Uhr im katholischen Gemeindehaus, dann wird



zusammen gekocht (Pizza), gespielt (inkl. Singstarturnier), gequatscht und gechillt und hoffentlich auch viele neue Bekanntschaften gemacht:-)

Ladet eure Freunde ein, damit dies zu einem vielseitigen, lustigen Abend wird! Ach, enden wird es so gegen 22.00 Uhr, aber wenn jemand früher gehen muss ist das natürlich kein Problem. Wir freuen uns auf euch:

Judith, Julia, Eva, Tamara, Andreas, Thomas, Ralf uvm.

Evangelisches Pfarrbüro Vogt, Pfarrer Ralf Brennecke, Fon 07529 / 1782, Sprechzeit im Pfarrbüro (Fr. Horn) Dienstag von 9.00 – 12.00 Uhr, [pfarramt.vogt@elkw.de](mailto:pfarramt.vogt@elkw.de)  
Aktuelle Informationen: <http://www.kirche-vogt.de>

## Nachbarschaftshilfe



**Nachbarschaftshilfe Waldburg**

Die organisierte Nachbarschaftshilfe stärkt Sie in Ihrem Alltag zu Hause. Informationen erhalten Sie bei: Klara Öngel, Tel. 3642  
Rosmarie Fuchs, Tel. 469

## Seniorenachrichten



„Als Pilger unterwegs“ unter diesem Motto steht unser Seniorennachmittag am Donnerstag, 10. Oktober, um 14.00 Uhr, im kath. Gemeindehaus.

Dazu laden wir ganz herzlich ein.  
Euer Seniorenteam  
Fahrdienst: Tel. 7282

## Lebensräume für Jung und Alt



Wohnanlage Waldburg,  
Reinhold-Abele-Straße 4,  
Tel. 3842

**Veranstaltungen im Service-Zentrum**

**Montag, 7. Oktober**

9.30 Uhr „Butzele“ Mu-Ki  
15.00 Uhr - 16.30 Uhr **Spiele-Nachmittag** mit Schülern der Schule Waldburg  
Auch Bürger von Waldburg sind ganz herzlich eingeladen.

**Dienstag, 8. Oktober**

9.30 Uhr Mu-Ki-Gruppe „bunter Hund“  
16.00 Uhr - 16.45 Uhr **Sitzgymnastik für Senioren** mit Frau Gudrun Ullmann  
Gäste sind herzlich eingeladen.

**Mittwoch, 9. Oktober**

14.30 Uhr - 17.30 Uhr **Tapetenwechsel**  
**Betreuungsgruppe für ältere Menschen**

**Donnerstag, 10. Oktober**

9.30 Uhr „Die kleinen Strolche“ Mu-Ki

**Freitag, 11. Oktober**

9.30 Uhr „Schnullerbande“ Mu-Ki

## Vereinsnachrichten



### Kath. Frauenbund Vortrag über Bitterstoffe

Bitterstoffe sind „Alleskönner“ in der Pflanzenheilkunde. Sie regen die Magenmuskulatur an, sorgen für verbesserte Verdauung, steigern das Immun-System, unterstützen die Blutbildung und

haben noch verschiedene andere Funktionen.

Frau Iris Winter-Markward, Heilpraktikerin aus Oberuhldingen, wird uns hierzu einiges erzählen und auch einen Theriak herstellen. **Mitbringen sollen die Teilnehmer folgendes:**

**ein Schneidebrettchen, ein Messer, ein großes Gurkenglas, eine Flasche Korn oder Wodka (40%ig).** Übrige Materialien bringt die Referentin mit, daher ist Anmeldung erforderlich.

Unkostenbeitrag pro Teilnehmer 10,00 €

**Wann: Am Mittwoch (!), 16. Oktober,** von 19:00 Uhr bis ca. 21:00 Uhr

**Wo:** Gemeindehaus Waldburg

**Anmeldung hierzu bis Montag, 7. Oktober** bei Gaby Prinz, Tel. 7405 oder Tina Schuler, Tel.1733.

Auch Gäste sind hierzu eingeladen.

*Das Team des Frauenbundes*

### Blumen- und Gartenfreunde Waldburg e.V. 6. Blumen- und Pflanzenbörse am Freitag, 04.10.2013 Wohin mit den überschüssigen Pflanzen?

**Wir meinen: zu schade für Grünmüll oder Kompost!**

Deshalb veranstalten wir am

**Freitag, 04. Oktober 2013, von 14:00 Uhr – 17:00 Uhr**  
**auf dem Platz unter der Linde neben der Alten Schule**  
**(Hauptstraße/Ecke Kirchsteige)**

unsere 6. Blumen- und Pflanzenbörse, bei der Hobbygärtner und Pflanzenliebhaber wieder ihre Garten- und Zimmerpflanzen tauschen oder an andere Gartenbesitzer unentgeltlich weitergeben können. Zur Pflanzenbörse ist jeder eingeladen, der Pflanzen für die Neu- oder Umgestaltung seines Gartens benötigt oder überzählige Gewächse, Stauden, Gehölze, Kräuter, Knollen, Samen oder auch Zimmerpflanzen zu verschenken hat.

Wie in den vergangenen Jahren verwöhnen wir unsere Gäste wieder mit Kaffee, alkoholfreien Getränken und selbst gebackenem Kuchen.

Falls wir die Pflanzen bei Ihnen abholen sollen, rufen Sie uns bitte an unter der Tel.-Nr.: 07529-913844.

Ihr Waldburger Gartenverein



### Freiwillige Feuerwehr Waldburg Höhenrettung von der Waldburg

In Zusammenarbeit mit der Höhenrettungsgruppe des Kreises Ravensburg deren Verantwortung bei der Feuerwehr

Weingarten liegt, wird die hiesige Feuerwehr

am Dienstag, 8. Oktober, ca. 19.00 Uhr

eine Probe auf der Burg abhalten. Es wird angenommen, dass auf der Aussichtsplattform eine Person einen Herzinfarkt erlitten hat und nur liegend transportiert werden kann. Die Höhenrettungsgruppe wird diese Person von der Plattform an der Außenmauer auf den Fahrweg abseilen. Dies wird bestimmt ein spektakuläres Unterfangen und wir laden Sie verehrte Bürger von Waldburg zu dieser Probe herzlich ein.

Ihre Freiwill. Feuerwehr

H. J..



### Spielmannszug Waldburg e.V. Teilnahme am Oktoberfest in München – Hauptmann Kiebele trifft die Herren Seehofer und Uhde

Im Frühjahr dieses Jahres wurden wir vom Spielmannszug Niederwangen gefragt, ob wir sie unterstützen, und mit ca. 10 Personen am Oktoberfestumzug in München teilnehmen könnten. Da hatten wir nicht lange überlegt, und gleich

zugewagt. Als Vorbereitung kamen die Spielleute aus Niederwangen zu einer gemeinsamen Probe nach Waldburg ins Spielmannszug-Vereinheim. Als Beckenspieler konnten wir unseren Bürgerwehr-Hauptmann und ehemaliges Spielmannszugmitglied Erhard Kiebele gewinnen. So starteten wir am Sonntag, den 22. September 2013, gut vorbereitet die Reise nach München.

Kaum in München angekommen, suchten wir am Aufstellungsplatz unsere Umzugsgruppennummer 38. Da noch viel Zeit übrig war, und der Umzug gerade erst startete, schauten wir den ersten Gruppen zu. Im Gemenge der Zuschauer entdeckte unser Tambourmajor Werner Riedesser tatsächlich die beiden Politiker Seehofer und Uhde, und das am Tage der Bundestagswahl. Erhard Kiebele fasste sich ein Herz, meldete sich beiden Security-Leuten an, und durfte tatsächlich mit den beiden Politikern ein paar Sätze wechseln. Erhard Kiebele gratulierte Hr. Seehofer noch zum starken Ergebnis an der Landtagswahl, und Hr. Uhde eben nicht!



*Hauptmann Erhard Kiebele  
mit den Politikern Seehofer und Uhde*

Nach diesem einprägsamen Ereignis sammelten sich alle Spielleute am Aufstellungsplatz. Hier musste erst über eine Marschordnung diskutiert werden, da die Uniform des Spielmannszuges Niederwangen blau, und unsere grün ist. Wir einigten uns, die einzelnen Rotten mit einer Uniformfarbe auszustatten. Anschließend konnte noch ein Gruppenfoto von beiden Spielmannszügen gemacht werden.



*Gruppenfoto von den Spielmannszügen  
Niederwangen und Waldburg*

Direkt vor uns durfte die komplette Bürgerwehr Amtzell mit stolzen 120 Personen aufmarschieren. Den Zuschauern am Umzugsweg bot sich damit ein sagenhaftes Bild, mit einer zusammenhängenden Gruppe aus Bürgerwehr Amtzell, Spielmannszug Niederwangen mit unserer Abordnung und den Grenadieren aus Niederwangen. Im Gesamten waren dies somit ca. 165 Personen, alle mit Bürgerwehruniformen gekleidet. Aufgrund des warmen Wetters und einer Umzugslänge von ca. 7 km, kamen wir sehr durstig an der Theresien-Wiese an. Nach-

dem wir unsere Uniformen und die Instrumente an einem Sammelplatz abgeben konnten, gingen wir zum riesigen Zelt vom Hofbräuhaus. Dort wurden die Gutscheine für ein Maß Bier und ein halbes Händ'l eingelöst. Um 18.30 Uhr ging es dann mit dem Bus wieder in Richtung Heimat, und um ca. 22.00 Uhr waren wir wieder in Waldburg. Ein Dank gilt an dieser Stelle noch unseren Chauffeuren Inge Kiebele und Hans Gschwind, die uns in Niederwangen abholten, und uns gesund wieder nach Waldburg brachten.  
Schriftführer Ralf Bösch



**Trachtenverein Waldburg**

Glöckler, Heimatabend, SWR 4 ...

... aber leider nicht alles zusammen, und deshalb der Reihe nach.

Im Programm des beliebten Senders SWR 4 B.-W. wird am **Sonntag, 6. Oktober 2013, in der Sendung „Musik aus dem Land“** in der Zeit

von 18.00 – 20.00 Uhr die „Original Waldburger Glockenspielgruppe“ des Trachtenvereins Waldburg zu hören und wichtiger Bestandteil der Sendung sein. Neben den Liedern der Glockenspielgruppe wird es auch interessante Informationen über die Gruppe, die Musiker und besonders den Leiter der „Glöckler“, Johannes Längle, geben, der fast alle Lieder, die auf mehreren CDs festgehalten sind (und auch erworben werden können) komponiert, getextet und arrangiert hat. Ein guter Grund für alle Musikfreunde aus Waldburg und den Nachbargemeinden, SWR 4 B.-W. „Da sind wir daheim“ einmal mehr einzuschalten.

Schon eine Woche später, am **Samstag, 12. Oktober 2013, beim Heimatabend des Trachtenvereins in Waldburg**, können Sie die Glockenspielgruppe nicht nur hören, sondern ab 20.00 Uhr auch sehen und live miterleben. Außer der Glockenspielgruppe wird dabei der Trachtenverein die ganze Breite seiner Brauchtumspflege einem (hoffentlich) zahlreichen Publikum präsentieren.

Dazu gehören die Schuhplattlergruppe mit Dirndl, die Alphörner, die Goisler und die Jugendgruppe. Neben bekannten Plattlern und Figurentänzen wird die Aktivengruppe auch Tänze zeigen, die längere Zeit gar nicht oder in den letzten Jahren nicht so oft aufgeführt wurden.

Als Gäste haben wir uns in diesem Jahr den Trachtenverein „D'Argentaler“ aus Wangen eingeladen, der uns mit seiner Historischen Tanzgruppe in den prächtigen Trachten der wohlhaben-

den Kaufleute, um die Zeit von 1810, traditionelle Figuren- und Volkstänze präsentieren wird, die damals beim „feinen“ Bürgertum sehr beliebt waren. Nach dem Auftrittsprogramm haben Sie noch die Möglichkeit, zur schwungvollen Tanzmusik der „Fischer-Bueba“ das Tanzbein zu schwingen und einen fröhlichen Abend zu erleben. Für das leibliche Wohl wird wieder das „Beste für Leib und Kehle“ vorbereitet und angeboten. Besuchen Sie uns auch im Internet: [www.trachtenverein-waldburg.de](http://www.trachtenverein-waldburg.de).  
M. Hanke, Schriftführer



**ASV Waldburg**  
[www.ASV-Waldburg.de](http://www.ASV-Waldburg.de)

▶

## Abteilung Leichtathletik



**Schülerleichtathletik**

Nachdem in den vergangenen Jahren immer wieder Anfragen von Eltern an den ASV herangetragen worden sind, erweitert der ASV nun das bestehende Sportangebot der verschiedenen Vereine um eine Leichtathletikgruppe für Schüler(innen). Der ASV möchte damit in erster Linie Schülerinnen und Schüler ansprechen, die sich nicht von den bereits bestehenden Sportangeboten wie Fußball, Badminton, Judo, Volleyball usw. angesprochen fühlen, ganzjährig eine sportliche Betätigung suchen und bisher nicht aufgefangen werden konnten.

Wir werden klein anfangen und starten dieses Angebot für Schüler(innen) von der Schulklasse 3 - 5. Das Training wird in der kalten Jahreszeit im Bürgersaal und im Frühling bis in den Herbst draußen auf der Leichtathletikanlage stattfinden. Angeboten wird das breite Spektrum der Leichtathletik, die den Bereich von Laufen, Springen und Werfen umfasst. Somit ist dies eine tolle Möglichkeit, dass jeder in seiner Stärke auch sein Selbstbewusstsein weiterentwickeln kann. Bei Interesse werden wir im Zeitraum zwischen Frühling und Sommer an ein paar kleinen Wettkämpfen teilnehmen.

Eine Voranmeldung ist nicht notwendig. Kommt einfach und schnuppert mal rein. Bitte bringt hallentaugliche Sportschuhe mit, wie ihr es vom Schulsport gewohnt seid. Bei gutem Wetter

**ASV Kinder- und Jugendsportangebot 2013/2014 (Änderungen vorbehalten)**

Liebe Kinder, Jugendliche und Eltern,

hier findet Ihr unser diesjähriges Sportangebot.

Um die Planung für die Übungsleiter zu erleichtern ist bei den Kinderturngruppen eine telefonische Anmeldung notwendig.

Viel Spaß im neuen Sportjahr wünscht euer ASV-Übungsleiterteam!

Tag	Sportart	Alter	Uhrzeit	Übungsleiter	Telefon	Anmerkungen
Montag	Kinderturnen	4 - 5 Jahre	15.30 - 16.30	Babsi Cvetko	911518	Anmeldung erforderlich! Beginn: 30.09.13
	Volleyball	A/B - Jugend	17.30 - 19.00	Carina Büchele	0176-64828103	
Dienstag	Badminton	10 - 16 Jahre	19.00 - 20.30	Sascha Lerner	2694	
	Kinderturnen	Vorschüler	14.30 - 15.30	Ute auf der Brücken	911046	Anmeldung erforderlich! Beginn: 08.10.13
Kinderturnen		1. + 2. Klasse	15.45 - 16.45	Ina Pruggmayer-Schmidt	911645	Anmeldung erforderlich! Beginn: 01.10.13
	Laufftreff	Ab Klasse 3	18.10 - 19.15	Hannes Moser	911260	Treffpunkt an der Halle!
Mittwoch	Kleinkindturnen mit Eltern	1 - 3 Jahre	9.30 - 10.30	Viola Gruner	634197	Anmeldung erforderlich! Beginn: 02.10.13
	Kinderturnen	3. + 4. Klasse	15.30 - 16.30	Monika Burkert	972467	Anmeldung erforderlich! Beginn: 02.10.13
Donnerstag	Volleyball	Ab 12 Jahre	17.30 - 19.00	Hanna Hartmann	911492	
	Leichtathletik	3. - 5. Klasse	17.30 - 18.30	Andreas Preiser	913191	
Freitag	Volleyball	A/B - Jugend	18.30 - 20.15	Carina Büchele	0176-64828103	
	Kinderturnen mit Eltern	3 - 4 Jahre	15.00 - 16.00	Daniela Weber	9748437	Anmeldung erforderlich! Beginn: 11.10.13

Über weitere Anregungen bzw. Angebote würden wir uns freuen. Bitte in diesem Fall bei Barbara Cvetko, Tel.: 911518, melden

werden wir evtl. bei unserem ersten Training auch auf die Leichtathletikanlage draußen gehen, ansonsten sind wir im Bürgersaal. Unser Treffpunkt ist wetterunabhängig der Bürgersaal. Geleitet wird das Training von Andreas Preiser.  
Trainingsbeginn: 10. Oktober  
Ort: Bürgersaal  
Wann: Donnerstag, immer 17.30 - 18.30 Uhr  
Ich freue mich schon auf euch, wird spannend. Bis dann ☺.  
Weitere Infos unter 913191.  
A. Preiser

### Herbstwanderung am Sonntag, 13. Oktober

Bitte merken Sie sich schon heute diesen Termin vor. Ausgangspunkt unserer Wanderung ist die Talstation der Hündlebahn.  
Eine genaue Beschreibung folgt im Amtsblatt Ausgabe 10./11. Oktober 2013 oder unter [www.asv-waldburg.jimdo.com](http://www.asv-waldburg.jimdo.com)  
Roswitha Wiczorek

### Wintersport-Abteilung

Die Wintersport-Abteilung des ASV Waldburg bietet wieder Skigymnastik an. Unter fachmännischer Leitung von Tanja Halder machen wir uns für die kommende Saison fit.  
Es sind **alle willkommen, auch Nichtmitglieder des ASV**. Die Kurs-Gebühren betragen für Mitglieder 15,00 € und für Nichtmitglieder 30,00 €. 10 Abende.  
**Beginn: Mittwoch, 9. Oktober, 20.00 - 21.00 Uhr**  
**Ort: Sporthalle Waldburg**  
**Bitte vormerken: SKIBASAR am Sonntag, 24. November**  
Für die Abteilungsleitung:  
Dr. Winfried Kapp

### Abteilung Tennis



#### Winkler/Späth entscheiden Herren-Doppel für sich

Knapper und spannender hätte es kaum zugehen können bei den Vereinsmeisterschaften im Doppel. Während sich die Damen wohl noch für das Mixed-Turnier am kommenden Sonntag geschont haben, waren bei den Herren immerhin 5 Paare am Start. In den Spielen, die jeweils in 2 Kurzsätzen bzw. bei Satzausgleich in einem Match-Tiebreak entschieden wurden, stellte sich bald heraus, dass einige Paare gleich stark waren. Und so war es nicht überraschend, dass erst im letzten Spiel die Entscheidung fiel. Hier traten Jochen Winkler mit dem Titelverteidiger Albrecht Späth gegen Othmar Holzschuh und Markus Kessler an. In der hochklassigen Partie konnte jedes der Paare schließlich einen Satz gewinnen. Der Match-Tiebreak musste entscheiden. Hier waren Winkler/Späth bereits mit 9:6 in Führung, sie mussten ihre Gegner aber bis auf 9:8 herankommen lassen, bis sie das Spiel dann doch noch für sich entscheiden konnten. Den 2. Platz konnte sich Gabriel Gendreau mit seinem Bruder Gregor durch einen Tiebreak-Sieg über R. Wiet-schorke/J. Haller sichern. Dritte wurden aufgrund ihrer knappen Niederlage O. Holzschuh/M. Kessler.

#### Mixed-Turnier am 6. Oktober

Nachdem beim Einzel- und auch beim Doppeltturnier der sportliche Wettkampfgedanke im Vordergrund stand, ist beim Mixed traditionsgemäß das Gewinnen nicht mehr ganz so entscheidend. Wichtiger ist hier die Freude am gemeinsamen Tennis-spiel. Und es wäre natürlich schön, wenn auch dieses Jahr wieder möglichst viele Paare teilnehmen würden. Sucht euch so bald wie möglich eine(n) Partner(in) und tragt euch bitte bis Samstag 12.00 Uhr in die Liste im Tennisheim ein. Vorgeseher Spielbeginn ist 10.00 Uhr. Sollte sich durch die Teilnehmerzahl etwas ändern, erhaltet ihr telefonisch Nachricht, oder ihr schaut auf die Homepage.



**SG Waldburg/Ankenreute**  
Vorschau Jugend  
**Freitag, 04.10.2013**  
E2-Junioren, 17.30 Uhr  
SG Waldburg/Ankenreute II –  
SV Weissenau II

### Samstag, 05.10.2013

E1-Junioren, 13.00 Uhr  
SG Waldburg/Ankenreute I – SV Weissenau I  
D2-Junioren, 13.00 Uhr  
FC Lindenberg II - SG Waldburg/Ankenreute II  
D1-Junioren, 15.30 Uhr  
SG Schlachters/Hergensweiler I - SG Waldburg/Ankenreute I, in Hergensweiler  
C-Junioren, 15.30 Uhr  
SG Waldburg/Ankenreute – FC Isny  
A-Junioren, 17.00 Uhr  
SGM Voralleggäu – SV Oberzell, in Waldburg  
C-Juniorinnen, 15.30 Uhr  
SG Aulendorf - TSV Grünkraut  
B-Juniorinnen, 17.00 Uhr  
SG Aulendorf - TSV Grünkraut  
**Sonntag, 06.10.2013**  
B-Junioren, 11.00 Uhr  
SGM Voralleggäu – SV Blitzenreute, in Vogt

## Was sonst noch interessiert

SOZIALVERBAND **Sozialverband VdK**  
**Ortsverband Waldburg**  
Krankenstand in Baden-Württemberg:  
Große regionale Unterschiede

Im Südwesten ist jeder Beschäftigte 2012 im Schnitt 2,9 Mal zum Arzt gegangen und wurde für 11,6 Tage krankgeschrieben. Damit liegen die Baden-Württemberger bei Arztbesuchen und Fehlzeiten deutlich unter dem Bundesdurchschnitt (3,1 Arztbesuche/14,2 Fehltag). Dies ergibt sich aus dem Gesundheitsreport der Techniker Krankenkasse (TK). Eine regionale Auswertung der einzelnen Stadt- oder Landkreise bezüglich des Krankenstands habe für das Land, allerdings große regionale Unterschiede ergeben. Die wenigsten Arbeitsunfähigkeitstage gab es demnach in Stuttgart (9,43 Tage), die meisten im Neckar-Odenwald-Kreis (15,1 Tage). Mit Stuttgart (dritter Platz), Böblingen (siebter Platz) und Esslingen (achter Platz) seien gleich drei Kreise im bundesweiten Vergleich unter den zehn Kreisen mit den wenigsten Fehlzeiten. Die im Vergleich zu 2011 um 1,6 Prozent gestiegenen Krankheitstage im Südwesten seien vorrangig auf psychische Störungen zurückzuführen (plus 4,4 Prozent). Psychische Erkrankungen seien in Bund und Land weiterhin auf dem Vormarsch, so der TK-Report.

### Betreuer/innen für die Schwimm-AG der Grundschule Vogt gesucht

Wir möchten auch in diesem Schuljahr in der Grundschule Vogt für die Klassen 1 - 4, nach Möglichkeit getrennt nach Anfängern und Fortgeschrittenen eine freiwillige Schwimm-AG anbieten. Hierzu benötigen wir Betreuer/innen. Die Schwimm-AG findet freitagnachmittags im Lehrschwimmbecken in Bodnegg statt und würde sofort beginnen und bis zu den Pfingstferien gehen. Die Betreuer/innen müssen den Rettungsschwimmerschein haben. Erfahrungen im Bereich Kinderschwimmen sind von Vorteil. Bitte wenden Sie sich an den Schulleiter, Herrn Rektor Zander, Tel. 07529 / 6170 (E-Mail: [ghs.vogt@t-online.de](mailto:ghs.vogt@t-online.de)).



**Deutsches Rotes Kreuz**  
**DRK-Blutspendedienst sucht Lebensretter**  
**Zur Blutspende gibt es keine Alternative**  
Der DRK-Blutspendedienst Baden-Württemberg-Hessen bittet um Unterstützung durch eine Bluts-

pende

**Montag, dem 07.10.2013 von 15:00 Uhr bis 19:30 Uhr**  
**Turn- und Festhalle, Bodnegger Straße 25**  
**88287 GRÜNKRAUT**

Das Blut mit seinen vielfältigen Aufgaben übernimmt viele notwendige Funktionen, wie zum Beispiel den Transport von Sau-

erstoff und Nährstoffen, die Abwehr von Krankheitserregern, die Blutstillung und den Wärmetransport innerhalb des Körpers. Das lebenswichtige Blut kann nur der Körper selbst bilden. Ohne Blutspender kommt auch die beste medizinische Versorgung nicht aus, denn viele Operationen, Transplantationen und die Behandlung von Patienten mit bösartigen Tumoren sind nur dank moderner Transfusionsmedizin möglich geworden. Ein großer Teil der Bundesbürger ist mindestens einmal im Leben auf das Blut anderer angewiesen.

Statistisch gesehen wird das meiste Blut inzwischen zur Behandlung von Krebspatienten benötigt. Es folgen Erkrankungen des Herzens, Magen- und Darmkrankheiten, Sport- und Verkehrsunfälle. Durch den Ausbau des Rettungswesens steigen die Chancen, bei einem schweren Unfall zu überleben. Dazu gehört aber auch, dass immer genug Blutkonserven zur Verfügung stehen - und die müssen zuvor von jemanden gespendet worden sein.

Im Namen aller Patienten sagt der DRK-Blutspendedienst Baden-Württemberg-Hessen Danke und verlost unter allen Spendern in der Zeit vom 1. Oktober bis 8. Dezember 2013 fünf Mal ein Wochenende für zwei Personen in Nürnberg mit einer Übernachtung in einem 4-Sterne Hotel und einem Besuch des Christkindlesmarktes.

Blut spenden kann jeder Gesunde zwischen 18 und 71 Jahren, Erstspender dürfen nicht älter als 64 Jahre sein. Damit die Blutspende gut vertragen wird, erfolgt vor der Entnahme eine ärztliche Untersuchung. Die eigentliche Blutspende dauert nur wenige Minuten. Mit Anmeldung, Untersuchung und anschließendem Imbiss sollten Spender eine gute Stunde Zeit einplanen. Eine Stunde, die ein ganzes Leben retten kann.

Weitere Informationen zur Blutspende sind unter der gebührenfreien Hotline 0800-1194911 und im Internet unter [www.blutspende.de](http://www.blutspende.de) erhältlich.

**Preisbinokel  
Sportheim Wetzisreute**

Freitag, 11.10.2013  
Beginn 19.30 Uhr

Veranstalter: SV Ankenreute Jugendabteilung



**Skifreunde Bodnegg e.V.  
Stepaerobic/Skigymnastik  
Ab Mittwoch, dem 09.10.13,**

**beginnen wieder Stepaerobic und Skigymnastik.** Wie bisher beginnt die **Stepaerobic** um **19.15 Uhr**, die **Skigymnastik** um **20:15 Uhr**. Beides findet in der **Sporthalle Bodnegg** statt.

Die Stepaerobic wird wieder von Karolin angeboten. Da Karolin aber im Oktober nicht kann, hat sich freundlicherweise Janina bereiterklärt, nicht nur die Skigymnastik zu leiten sondern vertritt Karolin bei der Stepaerobic.

Wie immer sind bei der Stepaerobic auch Nichtmitglieder willkommen. Der gesamte Kurs, der bis Ende Februar geht, kostet für Nichtmitglieder 30 €.

Unsere Übungsleiterinnen würden sich über eine zahlreiche Teilnahme freuen.

Die Skifreunde bedanken sich bei Susanne Haag für ihren Einsatz beim Lauftreff und Nordic-Walking-Treff.

Lauftreff und Nordic-Walking-Treff enden diese Woche.  
Dieter Franke

**SEPA-Umstellung bei der Steuerverwaltung:**

- **Kein zusätzlicher Aufwand für Bürgerinnen und Bürger**
- **Dem Finanzamt erteilte Einzugsermächtigungen werden automatisch umgestellt**

Ab dem 1. Februar 2014 werden die bisher bekannten Überweisungs- und Lastschriftverfahren im Rahmen von SEPA (Single Euro Payments Area) innerhalb der Europäischen Union sowie Island, Monaco, Norwegen, Liechtenstein und der Schweiz vereinheitlicht.

Kontonummer und Bankleitzahl werden durch IBAN (International Bank Account Number) und BIC (Business Identifier Code) abgelöst.

Auch das herkömmliche Lastschrifteinzugsverfahren wird durch das SEPA-Lastschriftverfahren (SEPA-Lastschrift) abgelöst. Die rechtliche Legitimation für den Einzug von SEPA-Lastschriften

ist das SEPA-Lastschriftmandat. Eine Kontinuitätsregelung bestimmt, dass bestehende gültige Einzugsermächtigungen in SEPA-Lastschriftmandate umgewidmet werden. Dieser Weg erspart es den Bürgerinnen und Bürgern, die dem Finanzamt erteilte Einzugsermächtigung durch ein neues SEPA-Lastschriftmandat zu ersetzen. Diese Regelung ist praxisgerecht und verhindert unnötigen Aufwand bei Bürgerinnen und Bürgern, aber auch bei den Finanzämtern.

Alle Bürgerinnen und Bürger, die bisher ihrem Finanzamt eine Einzugsermächtigung erteilt haben, werden ab Oktober 2013 sukzessive durch ein Benachrichtigungsschreiben über die Umwidmung im Rahmen der Kontinuitätsregelung informiert. Dadurch werden die Steuerkunden frühzeitig informiert und so für Sicherheit beim Umstieg auf SEPA gesorgt.

Gleichzeitig tritt eine weitere Neuerung hinzu. Künftig können mit den SEPA-Lastschriftmandaten auch steuerliche Nebenleistungen und gemahnte Beträge eingezogen werden. Diese Neuerung dient der Vereinfachung und der Entlastung der Bürgerinnen und Bürger.

**Ihr Finanzamt Ravensburg in Weingarten**

**Nächstendiebe**

Fruchtbarer Boden ist weltweit knapp geworden. Die Konkurrenz um Land wächst, denn Pflanzen sind nicht nur als Nahrungsquelle begehrt, sondern auch als nachwachsende Rohstoffe zur Energiegewinnung oder verstärkt als Futtermittel. Die Interessen der einheimischen Bevölkerung geraten dabei ins Hintertreffen. Für kleinbäuerliche Familien, Tierhalter und Indigene ist der Zugang zu Land überlebensnotwendig. In Projekten und durch Lobbyarbeit setzt sich „Brot für die Welt“ für die Wahrung ihrer Rechte ein.  
**Helfen Sie mit!**

Konto 500 500 500  
Postbank Köln  
BLZ 370 100 50  
[www.brot-fuer-die-welt.de](http://www.brot-fuer-die-welt.de)

Im Verbund der Diakonie  
Mitglied der alliance  
**Brot für die Welt**

**Anzeigen helfen verkaufen!**

**Gasthaus Grüner Baum, Oberankenreute**  
Wolfegger Str. 66 · Telefon 07529 6513

**Rehessen** Sa., 5.10.13 ab 17.00 Uhr  
So., 6.10.13 ab 11.00 Uhr

- Wir bitten um kurzen Anruf -  
**Auf Euer Kommen freuen sich Uschi & Hubert**

**Bekanntgabe der Auslegung der Wahlliste (§ 4 der Wahlordnung) zur Wahl der Vertreterversammlung**

Die von dem Wahlausschuss unserer Bank aufgestellte Wahlliste zur Vertreterversammlung liegt zusammen mit der Wahlordnung ab Montag, 7. Oktober 2013 für die Dauer von zwei Wochen in unseren Geschäftsstellen während der üblichen Öffnungszeiten zur Einsicht durch die Mitglieder aus. Die Wahlliste enthält die Namen der Kandidaten für die Wahl zu unserer Vertreterversammlung.

Weitere Listen können von den Mitgliedern gemäß § 4 der Wahlordnung innerhalb von zwei Wochen nach Ablauf der Auslegungsfrist bei uns eingereicht werden. Diese Listen müssen 170 wählbare Vertreter und mindestens 5 wählbare Ersatzvertreter enthalten und von mindestens 150 Mitgliedern unserer Bank unterzeichnet sein (§ 3 Abs. 1 der Wahlordnung). Ein Mitglied kann nur auf einer Liste kandidieren.

**Jeder Mensch hat etwas, das ihn antreibt.**

**Wir machen den Weg frei.**

Ravensburg, 4. Oktober 2013

Rainer Widemann  
Vorsitzender des Wahlausschusses

www.rb-rv.de



*...alles aus Naturstein*

Natursteine **Maucher** Vogt

**Grabmale  
Küchen  
Treppen  
Bäder  
Außenanlagen**

Höferweg 25 · 88267 Vogt  
Telefon: 0 75 29 / 77 61  
www.steinmetz-maucher.de

**Suche 2- bis 3-Zimmer-Wohnung**  
in Waldburg, gerne auch mit Gartenanteil.

**Kontakt 07529 634467**

**Auto Stölzle** 88289 Waldburg/Hannover • Bildspitz 1  
Tel. 07529 1007 und 7144

- Neu- und Gebrauchtwagen
- EU-Neuwagen
- Unfallinstandsetzung
- eigene Lackiererei
- Inspektion-Service • Reifenservice
- Klimaservice
- Reparaturen aller Fabrikate
- Dekra und AU-Abnahme Mittwoch + Freitag

**AVIA-Tankstelle**  
Tanken rund um die Uhr außerhalb der Öffnungszeiten an unserem Tankautomaten mit Kredit- oder Kundenkarte  
Auf Ihr Kommen freut sich Ihre Familie Stölzle

**BAUSTOFFE BODEN WERKZEUGE GARTEN FACHMARKT**

**MAYER**  
Baustoffe / Fliesen

**WIR HABEN DAS MATERIAL!**

Argonnenstr. 15, 88250 Weingarten  
Tel. (0751) 42050

Schachenstr. 24, 88267 Vogt  
Tel. (07529) 1326

www.mayer-baustoffe.de

**Anzeigen helfen verkaufen!**

*...Licht ins Dunkel*

Elektroinstallationen  
Lichttechnik  
Telekommunikation  
Netzwerktechnik

**RIEßDINGER** Dorfstraße 20 Hintermoos  
ELEKTRO MEISTERBETRIEB Tel 07529/912796 Fax 912797  
Mobil 01 70 / 47 64 900

**Wannis Backstube**

Holzofenbrot und mehr

Edensbach 45/1 | 88289 Waldburg  
Tel.: 07529 63024 | Mobil: 0179 1005006  
E-Mail: dimmmler@edensbach.de

**Am 27. September  
Neueröffnung**

Öffnungszeiten Backstube:

Di. + Mi. + Do. 6.30 - 12.30 Uhr  
Fr. 6.30 - 18.00 Uhr  
Sa. 6.30 - 12.00 Uhr

**Angebot:**

PurPur-Brot	500 g	1,70 €
3 Laugenhörnchen		1,20 €
1 Stück Zwetschgenkuchen mit 1 Tasse Kaffee		2,- €

Elisabeth Schmid, Vermögenskundenberatung



Bei der Beratung sind für mich  
nur Ihre Zukunftspläne wichtig.  
Versprochen ist versprochen.



 Kreissparkasse  
Ravensburg

Als Kunde der Sparkasse stehen Sie für uns im Mittelpunkt. Sie erwarten also zurecht ein hohes Maß an Qualität beim Service und bei der Beratung. Doch wir reden nicht nur darüber. Wir lassen Taten folgen: mit unseren sieben Qualitätsversprechen. Lesen Sie mehr darüber, über [www.ksk-rv.de/qualität](http://www.ksk-rv.de/qualität) oder über den QR-Code. **Wenn's um Geld geht – Sparkasse.**



QUALITÄTSFLEISCH DIREKT VOM LANDWIRT

**METZGEREI  
BINGER**

**Unsere Preisknüller für Sie:**

vom 7.10. bis 9.10.13

fleischige Schälrippe	100 g €	<b>0,55</b>
festes Halsrauchfleisch	100 g €	<b>1,39</b>
knackige Saiten	100 g €	<b>0,89</b>
Gouda jung	100 g €	<b>0,89</b>

METZGEREI BINGER, HAUPTSTRASSE 31, 88289 WALDBURG

**VOGT Ortsmitte**

**5 1/2-Zimmer-Wohnung ab 1.12. zu vermieten**

Kpl. neu renov. Altbau, EBK, Carport + Stellplatz, gr. Südblk., Bergsicht, ca. 103 qm, 750,- € + NK

Angebote unter Chiffre-Nr. 65/40 an den Verlag.



Fliegen- und Schnakengitter liefert und montiert:

**Friedbert Biersch e.K.**

Carl-Benz-Str. 15 · 88471 Laupheim-Obersulmetingen  
Tel.: (0 73 92) 96 60-0 · Fax: (0 73 92) 96 60 29

www.biersch-insektenschutz.de · info@biersch-insektenschutz.de

**SPRINZ** – der traditionsreiche und renommierte Spezialist in der Veredelung von Glas sucht am Standort in Grünkraut-Gullen für den Bereich der Isolierglasfertigung Mitarbeiter (m/w) zur Beschäftigung auf 450-€-Basis in folgenden Tätigkeitsgebieten:

- Bedienung der automatisierten Rahmenbiegemaschine zur Herstellung von Abstandshaltern
- Rahmenbefüllung
- Rahmensetzen an der teilautomatisierten Isolierglasproduktionsmaschine
- Anfertigung von Sprosseneinsätzen für Isolierglas
- Durchführung und Dokumentation der laufenden Qualitätssicherung in der Isolierglasproduktion

Bei den Tätigkeiten handelt es sich um leichtere Produktionsarbeiten, die handwerkliche Geschicklichkeit, technisches Grundverständnis, sowie Zuverlässigkeit und Sorgfalt erfordern. Die Stellen sind auch für Hausfrauen, Rentner/innen und Vorruehändler/innen geeignet.

Sind Sie interessiert ? Dann freuen wir uns auf Ihre aussagefähigen Bewerbungsunterlagen, die Sie per Post oder E-Mail an unser Personalreferat [personal@sprinz.eu](mailto:personal@sprinz.eu) senden. Für Fragen steht Ihnen Herr Dr. Härle telefonisch unter **0751 3799528** zur Verfügung.

**Druck + Verlag Wagner, 70799 Kornwestheim**  
Postvertriebsstück E 5619 C - Gebühr bezahlt -  
Dt. Post AG

Martin Diethelm | Zimmermann | Wollegg

# Oberschwabenschau

**12. – 20. Oktober Ravensburg**  
täglich 9:00 – 18:00

» *sanguat* «

www.oberschwabenschau.de  
www.baeuerinnenkalender.de

oberschwabenhallen Ravensburg

© www.nummer17.com

**Fernseh-Service Riedesser**

Bergstraße 26, 88267 Vogt, Telefon 07529 911003

**Ihr Spezialist für:**

- TV-Hifi-Video
- Sat-/Kabelanlagen
- Telekommunikation
- Reparaturservice (auch Fremdgeräte)
- Preisgarantie (günstig durch Bestellservice)
- z.B. LED-TV 32" ab 339,- Euro
- LED-TV 40" ab 550,- Euro

**Einfach vorbeikommen und Preis anfragen.**  
**Unsere Nähe ist auch Ihr Vorteil!**